

Ressort: Politik

## Haderthauer will neue Hilfen für arme Bundesländer nur unter Auflagen

Berlin, 31.05.2014, 08:33 Uhr

**GDN** - Die Staatsministerin der bayerischen Staatskanzlei, Christine Haderthauer (CSU), will künftig Hilfen für die Nehmerländer im Länderfinanzausgleich an klare Auflagen knüpfen. "Wir wollen ein System, das sicherstellt, dass unsere Solidarität künftig mit klaren Auflagen für die Haushaltsdisziplin der Nehmerländer verbunden wird", sagte die CSU-Politikerin der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Bayern zahle in diesem Jahr allein vier Milliarden Euro in den Länderfinanzausgleich. Damit zeige Bayern, so Haderthauer, hinlänglich seine Solidarität. Es müsse aber das Ziel sein, dass der Ausgleich "kein Dauerzustand wird, mit dem man sich dann vielleicht auch noch gemütlich einrichtet", ergänzte die CSU-Ministerin. "Ich bin sicher, auch die Bürger von Nordrhein-Westfalen wünschen sich, dass ihr Land wieder aus der Nehmerlandsituation herauskommt."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35446/haderthauer-will-neue-hilfen-fuer-arme-bundeslaender-nur-unter-auflagen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619